





8. SEPTEMBER 2021 | 18 - 20 Uhr

WOHLSTAND NEU DENKEN NACHHALTIG HANDELN

Am Podium:



Key Note

Antje von Dewitz
CEO VAUDE Sport

Christian FelberGemeinwohl Ökonomie
Österreich



Key Note

Vivian Dittmar

Autorin

Fritz Hinterberger Universität für angewandte Kunst Wien und Club of Rome, Austrian Chapter.

Öffentliche Veranstaltung

Universität für angewandte Kunst Wien, Auditorium, Expositur Vordere Zollamtsstraße 7, 1030 Wien Damit in Zukunft alle Menschen auf der Erde gut leben können, ist es erforderlich, dass sich Menschen, Familien, Gruppen, Organisationen, Unternehmen, Regionen und Länder bis hin zur Weltgemeinschaft Ziele setzen, die qualitativ und quantitativ beschreiben, was sie unter einem guten Leben verstehen und welche Zukunft wir wollen.

Zum einen haben die globalen Nachhaltigkeitsziele der UNO (**Sustainable Development Goals, SDGs**) und ihre 169 Unterziele dafür einen Rahmen geschaffen, den alle 193 UN-Mitglieder unterzeichnet haben, und der bereits von vielen Unternehmen, Organisationen und Kommunen angewendet wird. Zum anderen finden immer mehr alternative Wohlfahftsmaße und -verständnisse Anwendung: vom Better Life Index über das Bruttonationalglück bis zur Idee eines Gemeinwohl-Produkts.

Das ganzheitliche **Wohlbefinden von Menschen und Gesellschaften** kann dabei der Leitstern einer solchen Entwicklung sein. Um die Wirtschaft auf diese vereinbarten Ziele und gemeinsamen Werte auszurichten, braucht es auf allen Ebenen des Wirtschaftens eine neue Form der Erfolgsmessung – von der Volkswirtschaft über die Ebene der Betriebswirtschaft bis zur Finanzwirtschaft. Den rein monetären Instrumenten BIP, Finanzbilanz und ROI müssen ganzheitlichere Messverfahren zur Seite gestellt oder sogar diesen übergeordnet werden.

Ernst zunehmende Nachhaltigkeit muss sich daran messen lassen, ob die **gesetzten Ziele nachprüfbar erreicht werden**: bei Produktion und Konsum, bei Transport und Verteilung, auf Märkten und über öffentliche Güter, in Gemeingüter und Haushalten.

Eine gemeinsame Veranstaltung von Gemeinwohl-Ökonomie Österreich, Universität für angewandte Kunst Wien und Club of Rome Austrian Chapter.







Wohlstand neu denken - nachhaltig handeln

Die beiden prominenten Expertinnen und Praktikerinnen Vivian Dittmar und Antje von Dewitz nehmen mit Bezug auf ihre aktuellen Bücher Stellung zum Zeitgeschehen aus individueller und unternehmerischer sowie auch politischer und kultureller Sicht: wie kann Fortschritt in Richtung Nachhaltigkeit erfasst und gemessen werden.

Key Notes von

Antje von Dewitz

Dr., CEO der Outdoor-Marke VAUDE, Gewinnerin des Deutschen Nachhaltigkeitspreises "Deutschlands nachhaltigste Marke" 2015.

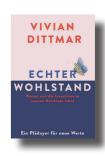
Vivian Dittmar

ist Autorin, Gründerin der Be the Change-Stiftung und Impulsgeberin für kulturellen Wandel.

Aktuelles Buch:
Mut steht uns
gut! Nachhaltig,
menschlich, fair
– mit Haltung
zum Erfolg.



Aktuelles Buch:
Echter
Wohlstand:
Warum sich
die Investition
in inneren
Reichtum lohnt.



anschließend Podiums- und Publikumsdiskussion

ANMELDUNG: Die Teilnahme ist kostenfrei und erfolgt mit Registrierung. Bitte beachten Sie die 3G-Regeln und die aktuelle Maskenpflicht. Die Plätze werden zugewiesen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme vor Ort oder online:

Teilnahme-Ticket: https://pretix.eu/angewandte/uninetz Live-Übertragung: https://youtu.be/Hvy0ff03bJk